



AUSSTELLUNG

/

„KÜNSTLER-
PATIENT:INNEN“

AUS BADEN UND
WÜRTTEMBERG

(Aus-)Wege und
(Selbst-)Verwirklichung

12. Juli bis
31. Oktober 2023

SÄCHSISCHES
PSYCHIATRIEMUSEUM /



zfp
Südwestfalen

In der Ausstellung des Württembergischen Psychatriemuseums werden Menschen porträtiert, die auf ihre individuelle Art und Weise die Kunst auf verschiedenen Gebieten bereichert haben. Da die konservatorischen Anforderungen an diese Werke es heute nicht mehr zulassen, die Originale erneut an diesen Orten auszustellen, soll die Wanderausstellung die empfundene Kluft überbrücken. Allen Künstler:innen gemeinsam ist, dass sie psychische Erkrankungen erfahren haben.

Porträtiert werden aus den ehemaligen Heilanstalten Zwiefalten, Schussenried und Weissenau die künstlerisch tätigen Patienten Friedrich Pöhler, Gustav Mesmer, August Natterer und Albert Speck. Ergänzt werden sie von Patientinnen aus zwei weiteren psychiatrischen Einrichtungen aus Baden: Else Blankenhorn (Reichenau) und Helene Maisch (Illenau). Die Ausstellung präsentiert die Biografien der Künstler*innen und zeigt die persönlichkeits- und künstlerisch bedingten Unterschiede zwischen diesen Menschen, sowie auch deren Gemeinsamkeiten, die vor allem auf Erfahrungen mit der zeitgenössischen Psychiatrie zurück zu führen sind.

Auf der Vorderseite ist ein Werk von Albert Speck (1895 - 1938) abgebildet, Künstler und Patient in der Heilanstalt Zwiefalten (1933 - 1938).

Öffnungszeiten: 12. Juli bis 31. Oktober 2023
Mittwoch bis Sonnabend von 13.00 bis 18.00 Uhr
Sächsisches Psychatriemuseum
Mainzer Str. 7, 04109 Leipzig

Weitere Informationen:

www.zfp-web.de

www.wuerttembergisches-psychatriemuseum.de

www.psychatriemuseum.de

Hinweis: Die Ausstellung wird in mehreren Etappen im Foyer des Sächsischen Psychatriemuseums gezeigt.